

P R E S S E - M I T T E I L U N G



Infanterix Blumenau durfte sich letzten Mittwoch, 15. April 2015 über einen besonderen Besuch freuen: Georg Eisenreich, Landtagsabgeordneter im Münchner Süden, machte sich sein ganz persönliches Bild von der Einrichtung. Zusammen mit Benjamin Tajedini, Geschäftsführer von Infanterix und seiner pädagogischen Fachbereichsleitung Annett Nkaira-Heß besichtigte Georg Eisenreich die Räumlichkeiten von Infanterix Blumenau. Während der Besichtigung wurde ihm das bilinguale, pädagogische Konzept erklärt. Das Konzept basiert auf den Bayerischen Leitlinien für Bildung und Erziehung von Kindern bis zum Ende der Grundschulzeit und beruht im Wesentlichen auf drei Schwerpunkten: Bilingualität, Bewegungserziehung sowie musikalische Bildung und Erziehung. Aufgrund einkommensabhängiger Betreuungskosten von Infanterix Blumenau können auch Eltern mit geringerem Haushaltseinkommen ihren Kindern alle Vorteile einer bilingualen, pädagogischen Förderung zukommen lassen.

In diesem Zusammenhang berichtete Georg Eisenreich über den Modellversuch bilingualer Grundschulen. Ab kommendem Schuljahr erproben in Bayern 21 und in München zwei Modellschulen für vier Jahre das Lernen in zwei Sprachen (Deutsch / Englisch). Mit diesem Versuch soll das zweisprachige Lernen gefördert und gleichzeitig erprobt werden, wie Englisch schon in der Grundschule mit dem Fachunterricht sinnvoll verbunden werden kann. Damit kann künftig in der Grundschule nahtlos an die bilinguale Förderung in Kindergärten angeknüpft werden..





Weitere Informationen unter:

www.infanterix.de

Telefon: +49 (89) 97 39 46 99

E-Mail: marketing@infanterix.de

Kontakt:

Infanterix

Multilinguale Kinderkrippen & Kindergärten

Benjamin Tajedini

Geschäftsführer

Telefon: +49 (89) 97 39 46 97

E-Mail: marketing@infanterix.de